

Die Schulleitung

Eltern unserer Schülerinnen und Schüler

Tel.: 02104 9672-0

Fax: 02104 9672-29

verwaltung@khgmettmann.de

www.khgme.org

28.01.2021

Liebe Eltern unserer Schülerinnen und Schüler,

am heutigen Vormittag erreichte auch die Schulen die ministerielle Information, dass bis zum 12. Februar weiterhin kein Präsenzunterricht stattfindet, dies schließt den Abiturjahrgang ein. Am 12./15./16. Februar liegen an allen Mettmanner Schulen bewegliche Ferientage, an diesen findet auch der Distanzunterricht nicht statt.

Die Betreuung in den Klassen 5/6 wird fortgesetzt. Für die bereits angemeldeten Kinder benötigen wir keine erneute Anmeldung, wir verlängern einfach das Abonnement. Neueinsteiger mögen bitte das Formular ausfüllen, das ich noch einmal angehängt habe (auch wenn die Daten im dortigen Text nicht mehr passen).

Der Sportunterricht in den Jahrgangsstufen EF und Q1 bleibt weiterhin ausgesetzt, um die Notbetreuung in 5/6 zu ermöglichen, in der Q2 findet er allerdings ab Montag wieder (als Distanzunterricht) statt, da hier eine Benotung in den nächsten Monaten unumgänglich ist.

Mal etwas Positives zwischendurch: Die Stadt hat nun in ausreichender Zahl iPads zur Verfügung gestellt, die wir an Sie bzw. Ihre Kinder verleihen können. Bitte melden Sie sich bei Herrn Teller (teller@khgmettmann.de), wenn Bedarf besteht.

Unsere Personallage im zweiten Halbjahr ist insgesamt schwierig – wegen des Weggangs der Referendare, der Nichtbesetzung einer Stelle im Fach Mathematik und des Ausschlusses zweier Lehrkräfte vom Präsenzunterricht (Risikogruppe) musste ich einige Stunden kürzen – dies ist geschehen in Nicht-Abiturfächern der Q2 (Sport, Zusatzkurs Sozialwissenschaften) sowie in den Förderkursen 8/9. Letztere werden nach dem Weggang der Q2 (und damit in den zwei

Monaten vor der Zeugnisvergabe) mit doppelter Intensität wieder aufgenommen, sodass der vorübergehende Wegfall kompensiert werden kann.

Über Klausuren, Abiturprüfungen und Versetzungsmodalitäten geistern zahlreiche Gerüchte und Meinungsäußerungen umher, deren Wahrheitsgehalt bzw. Verbindlichkeit oftmals schwer einzuschätzen ist. Fakt ist: Es liegt diesbezüglich nichts bei uns vor. Sobald wir etwas erfahren, geben wir es an Sie weiter.

Bezüglich des Distanzunterrichts und seiner Qualität hatten wir am Montag ein langes Gespräch auf der (digitalen) Schulpflegschaftssitzung mit Elternvertretern aller Jahrgangsstufen. Das Feedback war sehr differenziert und zu meiner großen Freude überwiegend positiv – aber natürlich nicht kritikfrei. Ich bitte Sie, weiterhin mit Ihren Pflegschaftsvorsitzenden und den Klassen- und Stufenleitungen eng zusammenzuarbeiten, um die Organisation noch zu verbessern. Und ermutigen Sie Ihre Kinder, Schwierigkeiten aller Art direkt an Fach- und Klassenlehrer zu melden!

Problematisch ist leider der Umgang mit den Kameras – auch am KHG hat es Vorfälle gegeben, bei denen Bildmaterial von Lehrern und Schülern illegal erstellt worden ist. Viele Kollegen wünschen mit guten Gründen, dass die Kameras zumindest zeitweise eingeschaltet werden, aber verpflichtet ist niemand, sich während einer Videokonferenz im Bild zu zeigen – weder Lehrer noch Schüler. Wir stellen derzeit Überlegungen zu einem Verhaltenskodex für Videokonferenzen, Chats usw. an.

Es grüßt Sie herzlich

Horst Knoblich